



2026



SONDERREGELN FÜR DIE SCHWEIZER BERGMEISTERSCHAFT BOECOURT LA CAQUERELLE – SCHWEIZER MOTO: N° 053

INHALTSVERZEICHNIS

1. EREIGNIS:.....	2
2. ORGANISATION:.....	2
3. ZIRKEL / STANDORT:	2
4. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN:.....	2
5. OFFIZIELLE:.....	3
6. KATEGORIEN UND KLASSEN:	3
7. AUFNAHME, ANMELDEGEBÜHREN:	4
8. Paddock:.....	5
9. VERWALTUNGSKONTROLLE:	5
10. TECHNISCHE INSPEKTION:	6
11. BRIEFING.....	7
12. TESTEN:.....	7
13. LAUFEN:	7
14. ABREISEPROZEDUR:	7
15. KARRIERE	8
16. PILOTENDISZIPLIN:	8
17. BEKANNTGABE DER ERGEBNISSE:	8
18. PREISE:	8
19. PROTEST:.....	8
20. BRENNSTOFF:.....	8
21. VERSICHERUNG:	9
22. VERÖFFENTLICHUNG:.....	9
23. VERZICHT AUF JEDLICHE RECHTSMITTEL GEGEN DIE SPORTBEHÖRDEN:	9

1. EREIGNIS:

Das Boécourt Moto Racing Team organisiert am 4. und 5. Juli 2026 den Bergrennen Boécourt La Caquerelle. Diese Veranstaltung zählt für folgende Meisterschaften:

- Schweizer Bergmeisterschaft Schweizer Moto 2026
- Swiss Vintage FHRM/ Swiss Moto Championship 2026
- Schweizer Moto Legend Trophy (SMLT) 2026
- Schweizer Seitenwagen-Legendentrophäe (SSCLT) 2026

2. ORGANISATION:

Boécourt Moto Racing Team
c/o Raphaël Chèvre
Sainte-Anne Straße 2
CH-2806 Mettembert
<http://motoclub-boecourt.ch/>
info-course@bmrt.ch

Konto: CH78 8080 8003 7765 5566 9
IID (BC Nr.): 80808
SWIFT-BIC: RAIFCH22

Für alle Anfragen:

info-course@bmrt.ch / + 41 79 711 55 34

3. ZIRKEL / STANDORT:

Ort der Veranstaltung: Route de la Caquerelle 2856 Boécourt

GPS: [47,3417, 7,2583](#)

Das Rennen findet auf der Straße nach La Caquerelle statt und verbindet Boécourt mit La Caquerelle auf einer Distanz von 3000 m.

Die Straße ist während offizieller Tests und Rennen für den öffentlichen Verkehr gesperrt.

Samstag: Straße gesperrt von 07:00 bis 20:00 / Sonntag: von 06:00 bis 20:00 Uhr

4. ALLGEMEINE BEDINGUNGEN:

Die Rennen finden gemäß den nationalen Regeln und Vorschriften des Schweizer Motos statt. Diese Vorschriften und die Bulletins können konsultiert werden unter:

www.swissmoto.org/fr/sports-licences/course-de-cote/rglements

5. OFFIZIELLE:

FMNR – Mitglied der Jury:	Roland Genoud	(+41 79 350 49 60)
Organisationspräsident:	Raphaël Chèvre	(+41 78 628 78 08)
Rennleiter:	Damien Schaffter	(+41 79 266 03 56)
Stellvertretender Renndirektor :	François-Pose	(+41 79 334 37 63)
Veranstaltungssekretär:	Joanna Chételat	(+41 79 711 55 34)
Chef-Technische Kommissare:	Pascal Montavon	(+41 79 247 52 61)
Zeitmanager:	Dominique Sierro	

Ort/Juryraum bei der Veranstaltung: In der Nähe der Startlinie

6. KATEGORIEN UND KLASSEN:

Schweizer Bergmotorradmeisterschaft :

1. Offen
2. Kategorie 300ccm, ab 16 Jahren
von 125 ccm auf 499 ccm (2 Zylinder 4 T)
von 250cc auf 300cc (Mono-Zylinder 4T)
3. Supersport
4. Superbike

Schweizer Vintage FHRM / FMS Meisterschaft:

1. Veteran (<= 1950)
2. Klassik (1951–1969)
3. Nach der Klassik (1970 - 1984)
4. Seitenwagen (<= 1984)

Schweizer Moto Legend Trophy – Swiss Side Car Legend Trophy (SMLT-SSCLT):

1. SMLT (1977–1999)
2. SSCLT (1964–2022)

Andere Nicht-Meisterschaften:

1. Veterans Solo Open ¹
2. Beförderung von 300 – 600 ccm ¹
3. Baureihe 601 – 1200 ccm ¹
4. Frauenpokal in allen Kategorien (nur Frauen)

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bestimmte Kategorien während des Startvorgangs je nach Motorkapazität und Leistung zu kombinieren.

¹ Diese Kategorien werden vom Veranstalter nicht garantiert und hängen von der Anzahl der Interessierten ab (mindestens 6 Teilnehmer). In jedem Fall können diese Kategorien keinen monetären Preis beanspruchen.

7. AUFNAHME, ANMELDEGEBÜHREN:

Die Mindestzahl der Fahrgäste beträgt 140, die Höchstzahl 170.

Nach der Anmeldung auf unserer Website erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung mit Ihrer Abreisenummer und der Bestätigung der Veranstaltung.

Das Mindestalter für Teilnehmer beträgt 18 Jahre, 16 Jahre für die ≤ 300-ccm-Kategorie.

Die Registrierung muss nur auf unserer Website [erfolgen http://motoclub-boecourt.ch](http://motoclub-boecourt.ch)

Die Anmeldefrist ist **der 31. Mai 2026 + 5 Tage** (30 Tage vor der Veranstaltung).

Nach diesem Datum wird keine Ausnahmen mehr vorgenommen.

Anmeldegebühren:

Auszeichnungen 2026 für alle Kategorien: 240,00.- CHF oder 260,00 €
(4 Testhüllen + 4 Rennläufe = 8 Anstiege)

Die Zahlung aller Anmeldegebühren muss per Banküberweisung erfolgen.
Bankdaten sind in Punkt 2 dieses Dokuments angegeben.

Ein Formular zur Unterschrift wird Ihnen bei der Verwaltungskontrolle übergeben.

Ausländische Piloten müssen eine entsprechende Lizenz, eine Aus- und Abfluggenehmigung aus ihrer FMN-Versicherung sowie eine Unfall- und Rückkehrversicherung gemäß dem Sportcode besitzen.

Ein Zahlungsnachweis muss während der administrativen Überprüfung vorgelegt werden.

Die Teilnahmegebühr wird im Monat nach der Veranstaltung erstattet, sofern der Teilnehmer den Veranstalter spätestens 72 Stunden vor Beginn der Verwaltungskontrollen über seinen Rückzug informiert. Der Betrag von 30 € (30,- Frs) wird für Verwaltungskosten abgezogen.

Nach Eröffnung der administrativen Kontrollen wird die Eintrittsgebühr nicht erstattet.

Jedes Motorrad darf nur einmal gemeldet werden und muss in seiner Kategorie und Klasse entsprechend seiner motorischen Leistungsfähigkeit antreten. Jeder Teilnehmer darf nur einmal pro Kategorie teilnehmen und darf sich außerdem für maximal zwei Kategorien anmelden.

Die Startnummer kann gewählt werden und wird Ihnen bei der Registrierung **bestätigt oder mitgeteilt**, wobei folgende Regeln in folgender Reihenfolge folgt:

Die Startnummer muss für die Veranstaltung einzigartig sein. Es muss lesbar und sichtbar sein.

Der Veranstalter stellt keinen Startnummernaufkleber zur Verfügung.

01 - 99	Veterans Solo Open
100 - 150	Grade 300 ccm
150 - 199	Frauenpokal
200 - 299	Offen
300 - 399	Supersport
400 - 499	Superbike
500 - 699	FHRM / FMS Vintage
700 - 799	Sonderangebote 300-600 ccm & 601-1200 ccm
800 - 899	Schweizer Seitenwagen-Legendentrophäe (SSCLT)
900 - 999	Schweizer Moto Legend Trophy (SMLT)

8. PADDOCK:

Vor Freitagmorgen um 08:00 **Uhr ist kein Zugang möglich.**

Die Pitches werden unter der Aufsicht des Veranstalters präsentiert und Sie müssen deren Anweisungen befolgen.

Lärmbelästigung (Generator usw.) ist ab 22:00 Uhr verboten.

Alle Läufer sind für das Recycling ihres Abfalls verantwortlich (z. B. Öl, Reifen, verwendete Materialien, Papier, Karton usw.). Es ist strengstens verboten, Benzin, Öl, Kühlmittel zu verschütten oder Müll auf dem Boden liegen zu lassen.

Eine Fußmatte ist bei Wartung oder Reparatur der Maschine unerlässlich.

9. VERWALTUNGSKONTROLLE:

Die Verwaltungskontrolle findet **in der Nähe der Startlinie zu folgender Zeit statt:**

- **Freitag 16:00 bis 21:00 Uhr**
- Samstag 6:30 Uhr bis 7:30 Uhr (nur auf Anfrage)

Der Samstagstest ist für Fahrer reserviert, die:

- Einen gültigen Grund angeben (höhere Gewalt)
- mindestens 72 Stunden im Voraus angekündigt werden

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, jeden Fahrer ohne triftige Begründung abzulehnen.

Piloten können dort Ankündigungen oder Informationen erhalten.

Folgendes muss eingereicht werden:

- Gültiger Führerschein
- Registrierung: Finanzierungszahlungszertifizierung
- Ein weiteres Dokument, das für die Teilnahme an einer Meisterschaft erforderlich ist (siehe unten)

Fahrer der Schweizer Bergmeisterschaft + SMLT & SSCLT:

Das offizielle Anmeldeformular für die Schweizer Bergmeisterschaften sowie für SMLT und SSCLT muss unterschrieben und zur administrativen Überprüfung eingereicht werden.

Schweizer Fahrer mit einer Schweizer Moto-1-Lizenz:

Diese Lizenz kann vor Ort bei der CS Swiss Moto erworben werden. Ein gültiger Führerschein, der der Maschine entspricht, ist erforderlich, um einen Führerschein 1 Swiss Moto Event zu erhalten. Diese Lizenz berechtigt Sie nicht zu Punkten aus den Schweizer Moto-Meisterschaften, außer für die SMLT und die SSCLT.

Als allgemeine Regel:

Piloten mit einer Jahreslizenz müssen eine schriftliche Teilnahmegenehmigung von ihrem FMN vorweisen. Der Inhaber einer nationalen Lizenz kann diese Erlaubnis erhalten, seine Föderation zu verlassen.

10. TECHNISCHE INSPEKTION:

Die technische Inspektion findet in der Nähe der Startlinie gleichzeitig mit der administrativen Inspektion statt. **Piloten müssen sich zunächst zur administrativen Inspektion, dann zur technischen Inspektion und schließlich zur Lärmprüfung melden.**

Jeder Fahrgast oder sein Vertreter muss bei den technischen Überprüfungen anwesend sein. Er ist dafür verantwortlich, pünktlich anwesend zu sein.

Der maximale Lärmpegel beträgt **102 dB/A** für alle Klassen.

Kameras an Helmen sind strengstens verboten. **Dashcams werden toleriert, müssen** aber mit einem Kabel oder einem festen Draht gesichert werden und vom technischen Steward überprüft werden.

Nach den technischen Überprüfungen werden die Fahrzeuge markiert, der Inspektionszettel wird vom technischen Kommissar aufbewahrt. Keine Maschine darf die Strecke befahren, ohne die technischen Überprüfungen bestanden zu haben.

11. BRIEFING

Pflichtbesprechung am Samstag um 08:15 Uhr in der Nähe der Startlinie.

12. TESTEN:

Die Piloten werden in **Gruppen** auf der übertragenen UKW-Funkfrequenz **gerufen**.
Mit einem **Zeitlimit für den Einstieg** ins Startfeld.

Samstag und Sonntag: von 08:30/45 bis 12:00 Uhr (alle Kategorien).

Das Fahren auf der Strecke außerhalb von Test- oder Rennstunden mit einer Rennmaschine ist strengstens verboten.

Jeder Fahrer muss an mindestens **2 zeitbegrenzten Übungseinheiten** teilnehmen.

Für die Versuche wird die Startreihenfolge nach Kategorie und in aufsteigender Reihenfolge aller Kategorien angegeben.

13. LAUFEN:

Die Piloten werden in **Gruppen** auf der übertragenen Funkfrequenz gerufen.
Mit einem **Zeitlimit für den Einstieg** ins Startfeld.

Samstag und Sonntag: von 13:00 bis 17:00 Uhr

Für das Rennen wird die Startreihenfolge in **aufsteigender** Reihenfolge der Zahlen erfolgen, ähnlich wie im Training, für alle Kategorien.

Die Veranstaltung wird in **zwei** Rennen pro Tag für alle Kategorien organisiert.

14. ABREISEPROZEDUR:

Die Startlinie ist durch eine weiße Linie auf der Straße markiert. Die zweite Linie begrenzt die maximale Entfernung eines Fehlstarts. Pro Anstieg wird nur ein Fehlstart toleriert.

Einzelne Abflüge erfolgen in Zeitintervallen von mindestens 15 Sekunden, in denen ein rotes Licht leuchtet.

Das Startsignal wird durch ein grünes Licht gegeben. Der Fahrer hat 5 Sekunden Zeit zum Start, danach wird die Ampel erneut rot für ein Neustartverfahren.

15. KARRIERE

Schikane: Auf der Route gibt es drei identische Schikanen: Diese werden durch mit Wasser beschwerte Plastikstäbe materialisiert.

Sie werden mit Farbe auf dem Boden markiert.

Das Nichteinhalten der Schikane führt **zur Absage des Anstiegs**, und die Bewegung der Stollen führt zu einer Zwei-Sekunden-Strafe pro Schikane im Training und im Rennen.

16. PILOTENDISZIPLIN:

Es ist verpflichtend, mit dem Helm auf dem Kopf und mit reduzierter Geschwindigkeit wieder hinter das Steuerfahrzeug zu fahren. Die Streckenposten beobachten Sie beim Abstieg und melden die Verstöße an die Rennleitung, die Sie möglicherweise von der nächsten Runde ausschließen kann.

Es ist strengstens verboten, in die entgegengesetzte Richtung des Rennens zu fahren, außer auf ausdrückliche Anordnung des Renndirektors oder eines Streckenpostens. Straftäter werden sofort von der Prüfung ausgeschlossen und werden neuen Sanktionen der Jury unterworfen.

Jeder Reiter kann laut den Schweizer Moto-Regeln und der Schweizer Olympischen Vereinigung einem Anti-Doping-Test unterzogen werden.

Der Konsum von Alkohol oder Drogen ist für Piloten/Passagiere verboten. Untersuchungen können jederzeit während des Zeitraums des Ereignisses gemäß dem "Medizinischen Code" durchgeführt werden.

17. BEKANNTGABE DER ERGEBNISSE:

Die Ergebnisse werden am Ende des zeitgesteuerten Trainings und nach Ende jeder Rennsession **auf der offiziellen Anzeigetafel und live auf der <https://live.vs-timing.ch>-Website angezeigt**

18. PREISE:

Es ist kein Geldpreis garantiert.

Die Preisverleihung findet am Sonntag statt, etwa 1 bis 1 bis 1 Stunde 30 Minuten nach dem letzten Anstieg, vor der Startkantine.

In jeder Kategorie erhalten die ersten drei Fahrer einen Pokal.

19. PROTEST:

Jede Beschwerde muss beim Rennleiter oder beim Schweizer Motorrad-Steward eingereicht werden. Die Anzahlung beträgt 100.-- Frs.

20. BRENNSTOFF:

Der Organisator stellt keinen Treibstoff im Fahrerlager zur Verfügung.

Es wird empfohlen, die Tanks gemäß den technischen Vorschriften der jeweiligen Kategorien **mit einem Explosafe-Schaumstoff zu füllen.**

21. VERSICHERUNG:

Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die an einer Maschine, ihrem Zubehör und ihren Teilen, durch Unfall, Feuer oder andere Fälle verursacht wurden, gemäß Art. des Sportgesetzes.

22. VERÖFFENTLICHUNG:

Durch die Unterzeichnung des Zulassungsformulars erklären Teilnehmer und Fahrer, dass sie die aktuelle Haftungsfreistellung akzeptieren. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, das Rennen zu verschieben oder abzusagen sowie weitere Regeln anzuwenden. Alle Änderungen dieser Sonderregelungen und/oder des Zeitplans müssen vom Steward genehmigt und offiziell bekannt gegeben werden. Der Organisator wird im Falle höherer Gewalt von seinen Verpflichtungen entbunden.

23. VERZICHT AUF JEGLICHE RECHTSMITTEL GEGEN DIE SPORTBEHÖRDEN:

Zusätzlich zu den Anforderungen des Sportgesetzbuchs verzichten Fahrgäste und Fahrer durch Teilnahme auf jegliche Ansprüche gegenüber dem Veranstalter, seinen Vertretern oder Vertretern, durch Schiedsverfahren oder vor Gericht oder in jeder anderen Weise, nicht vom Sportgesetzbuch vorgesehenen Weise, auf jegliche Schadensersatz, für die sie haftbar gemacht werden könnten, infolge von Handlungen oder Unterlassungen des Veranstalters. ihrer Beamten, Vertreter oder Agenten bei der Anwendung dieser Vorschriften, die zu ihren Handlungen beigetragen haben oder daraus resultieren.

Schweizer Motorradsporkommissar
Schweizer Motorrad-Steward
Roland Genoud



Rennleiter
Rennleiter
Damien Schaffter



Datum / Datum: 18.03.2026 / Swiss Moto Approved:

